



## Breitensportturnier Reiten Schwabach/Mfr. am 25. 4.2010

**Veranstalter :** RFV Schwabach u.U. e.V./SC 8556511

**Turnierleitung:** Sabine Stegner, Tel: 09122 2191, Tel: 0172 6640501

**Nennungsschluss:** 12.4.2010

**Nennungen an:** Sabine Stegner, Wasserstr. 16, 91126 Schwabach, Tel: 09122 2191,  
Tel: 0172 6640501, Email: Sabine.Stegner@t-online.de

### **Vorläufige ZE**

So.:Beginn 09:00Uhr, Prüfung 1-7

**Richter/ Prüfer:** Doris Feihe, Christine Irl  
**Beauftragter Regionalverband:** Doris Feihe

**Teilnahmeberechtigung für Prüfung 1-7:**  
Pferdesportler des Bezirks Franken/ der Operpfalz sowie geladene Gäste

Prüfungsplatz 1: 20x40 m Sand  
Prüfungsplatz 2: 40x75 m Sand ggf. Rasen  
3 Abreiteplätze: 30x50 m oder 20x40 m oder 40x75 m Sand  
Halle: 20x40 m

### **Allgemeine und besondere Bestimmungen:**

- Es gelten die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen der LK Bayern, Ausgabe 2010, sowie die LPO Ausgabe 2008 und die WBO Ausgabe 2008 (Wettbewerbsordnung Breitensport).
- Einsätze/Nennungen sind der Nennung als Scheck beizufügen bzw. bis zum 12.4.2010 auf Konto 613406, BLZ 76450000, Sparkasse Roth-Sc, Kontoinhaber S.Stegner, Verwendungszweck „Voltigieren“ zu überweisen
- Meldeschluss ist 90 Min. vor Beginn der Prüfung, wenn in der Zeiteinteilung nicht anders festgelegt.
- Stallungen stehen nicht zur Verfügung.
- Hunde sind an der Leine zu führen und dürfen nicht in die Wettbewerbshalle bzw. auf die Prüfungsplätze.
- Der Equidenpass mit korrektem Nachweis des Impfschutzes ist mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen
- Nennungsvordrucke können im Internet ([www.reitverein-schwabach.de/turnier](http://www.reitverein-schwabach.de/turnier)) herunter geladen werden.
- Die Startfolge wird vom Veranstalter festgelegt, sofern nicht angegeben. Der endgültige Zeitplan ist nach Nennungsschluss im Internet verfügbar bzw. wird zugesandt.
- Tierhalterhaftpflichtversicherung: Jeder Teilnehmer bestätigt mit Nennungsunterschrift, dass für sein Pferd/ Pony/ Equide eine Tierhalterhaftpflichtversicherung besteht. Bei Minderjährigen muss ein Erziehungsberechtigter diese Bestätigung unterschreiben
- Wird im Ausschreibungstext von „Pferden“ gesprochen, sind alle Equiden zugelassen, es sei denn, der Wettbewerbstext schließt diese ausdrücklich aus.
- Für die Teilnehmer muss eine gültige Unfallversicherung nachweisbar sein.
- Das Tragen eines bruch- und splittersicheren Reithelms mit Drei- bzw. Vierpunktbefestigung ist

für alle Teilnehmer einschließlich 18 Jahre sowie für alle Teilnehmer in Wettbewerben über Sprünge Pflicht, für alle anderen Teilnehmer empfohlen.

- Pferde/ Ponys/ Equiden, die aufgrund ihrer Verfassung den Anforderungen offensichtlich nicht gewachsen sind, an Krankheiten leiden oder bösartig bzw. unkontrollierbar sind, können vom Veranstalter/ Richter/ Prüfer, ggf. in Absprache mit dem Tierarzt jederzeit und ohne Einspruchsmöglichkeit seitens des Teilnehmers ausgeschlossen werden.
- Start-/ Kopfnummern sind von den Teilnehmern mitzubringen.
- Eltern haften für Ihre Kinder.
- Der Veranstalter schließt sämtliche Haftung aus, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Veranstalters beruht und lehnt damit jede Haftung für Unglücksfälle und Krankheiten von Teilnehmern, Begleitpersonen, Pflegern und Pferden ab. Ebenfalls übernimmt er keine Haftung bei Diebstahl und Beschädigung sonstiger Art
- Jeder Teilnehmer darf in den Wettbewerben 1-5, jeweils einmal, in allen anderen Wettbewerben max. jeweils 2mal auf unterschiedlichen Pferden/ Ponys/ Equiden starten.
- Pferde dürfen insgesamt 4mal am Tag an den Start gebracht werden.
- Eintragung in die FN-Liste der Turnierpferde ist nicht erforderlich. Die Teilnehmer müssen nicht Mitglieder eines Reitvereins sein.
- Dressuraufgaben werden gelesen
- Bei einer Übernennung behalten wir uns aus zeitlichen Gegebenheiten, die Rücksendung Ihrer Nennung mit Preiseinsatz vor. Wir bitten um Ihr Verständnis. Ebenso sind u.U. Nachnennungen gegen Zahlung des doppelten Einsatzes nach Nennschluss möglich.
- Begrenzter Platz für Paddocks zum Selbstaufbau laut Einweisung des Verkehrsdiensts (Material muss mitgebracht werden) pro Pferd/ Pony/ Equide (Hengste sind nicht erlaubt!) Paddockaufbau nur möglich, solange Platz vorhanden.

#### **Zusätzliche Wettbewerbsregeln für Quadrillen/ Pas de Deux:**

- Die teilnehmenden Mannschaften/Paare sind nur mit dem speziellen Nennungsformular bis Nennschluss zu nennen. Es werden nur vollständig ausgefüllte Nennungen bearbeitet! Ein vorbereiteter und eingetragener Text (z.B. Entstehung, Bestehen, Musik) für die Ansage der Quadrille/ des Paares in dem Wettbewerb ist wünschenswert. Nennungsvordrucke können im Internet ([www.reitverein-schwabach.de/turnier](http://www.reitverein-schwabach.de/turnier)) herunter geladen werden.
- Die endgültig startende Mannschaft muss vom Quadrilleiter bis zum Meldeschluss der Meldestelle benannt werden.
- Die Musik (nur CD!) ist beschriftet (Name der Quadrille/ des Paares) spätestens bis Meldeschluss bei der Meldestelle abzugeben.
- Die Mannschaften/ Paare können vor Beginn des Wettbewerbs in das Viereck einreiten. Die Wettbewerbe beginnen mit der ersten Grußaufstellung. Die Zeitnahme beginnt und endet mit dem jeweiligen Gruß (Toleranz +/- 20 sec, höhere Abweichungen führen zu Abzügen gemäß Leitfaden, siehe WBO Teil IV, M5).
- Bewertung gemäß Leitfaden WBO Teil IV, M5
- Pferde können pro Wettbewerb max. 2mal mit unterschiedlichen Reitern und mit inhaltlich verschiedenen Vorführungen starten.
- Die geforderten Gangarten und Lektionen müssen von allen Pferden gezeigt werden. Gangarten und Lektionen höherer Klassen sind nicht erwünscht und werden negativ bewertet, Die frei künstlerische Gestaltung erlaubt auch unübliche Hufschlagfiguren.

#### **1. Reiter-WB (E) mit Kostüm**

**Pferde:** 5j.+ält.,

**Teiln:** LK 0, alle Altersklassen,

**Ausr.** gem. WBO Teil IV, L1/L2, Hilfszügel gem. Abb. WBO“ Erlaubte Hilfszügel“ **Richtv:** WBO

Anzug Reiter: Der Reitweise entsprechend. Bestes Kostüm von Reiter und Pferd wird prämiert.

Einsatz: 6,00 VN: 6 SF: wird vom Veranstalter festgelegt

#### **2. Dressurwettbewerb Kl.E (E)**

**Pferde:** 4j.+ält.

**Teiln:** LK0, alle Altersklassen,

**Ausr.** gem. WBO Teil IV, L1/L2 Hilfszügel gem. Abb. WBO“ Erlaubte Hilfszügel“

**Richtv:** WBO Teil IV,L3 1.2 Aufg: E2,

Einsatz: 6,00 VN: 6 SF: wird vom Veranstalter festgelegt

### 3. Dressurwettbewerb für Springreiter

**Pferde:** 4j.+ält.

**Teiln:** alle Altersklassen

**Ausr.** gem. WBO Teil IV, L1/L2 Hilfszügel gleitendes Ringmaterial, **Richtv:** WBO, Ein oder mehr Reiter absolvieren mit kurzen Bügeln im Leichttraben und im leichten Sitz im Galopp eine vorgegebene Aufgabe (Übergänge im Trab und Galopp, Verlängerung Galoppsprünge, Verkürzen der Galoppsprünge, Reiten von Tempo angepassten Wendungen)

Dauer der Aufgabe ca. 4min, Aufgabe siehe [www.reitverein-schwabach.de/turnier](http://www.reitverein-schwabach.de/turnier)

**Bewertung:** mit einer WN von 10-0 (1 Dezimalstelle)

### 4. Caprilli-Wettbewerb

**Pferde:** 5j.+ält.

**Ausrüstung Pferd:** gem WBO, Teil IV,L2

**Teiln:** alle Altersklassen.,

**Ausr.** gem. WBO Teil IV, L1,Aufgabe 3a gem WBO Teil IV, M3 **Richtv:** WBO

Einsatz: 6,00 VN: 6 SF: wird vom Veranstalter festgelegt

### 5. Staffeten- Fun-Trail

**Pferde:** 5j.+ält.

**Ausrüstung Pferd:** gem. WBO Teil IV, L1/L2

**Teiln:** alle Altersklassen., Zwei Teilnehmer/innen bilden eine Staffete,

**Ausr.** gem. WBO Teil IV, L1/L2 **Richtv:** WBO, Beide Reiter müssen nacheinander den gleichen Aufgabenparcours mit 7 – 9 Aufgaben in möglichst kurzer Zeit ohne Fehler zu erledigen. An jeder Aufgabe können max. 3 Fehlerpunkte gesammelt werden, die am Ende mit je 5 Sekunden zur Endzeit hinzugerechnet werden. Der Parcours muss in der vorgeschriebenen Reihenfolge durchritten werden. Nach Überschreiten von 15 Sekunden an einem Hindernis wird geläutet (Reiter erhält 3 Fehlerpunkte für die Aufgabe und es kann das nächste Hindernis angeritten werden.) Für den Trail wird eine Höchstzeit festgelegt. Sieger dieses Wettbewerbs ist das Paar mit der kürzesten Gesamtzeit.

Aufgabenbeispiele: (Änderungen vorbehalten):

- Blumen gießen
- Transportieren eines Wasserbehälters von A nach B
- Wäsche auf eine Leine hängen
- Besenball
- Ringstechen
- Labyrinth
- Slalom
- Verkleiden auf dem Pferd (innerhalb Haltezone stehenbleiben)
- Mühle
- Oder ähnliches

Einsatz: 12,00 VN: 6 SF: wird vom Veranstalter festgelegt

### 6. Pas de Deux - WB Kl.A

**Pferde:** 5j.+ält.

**Teiln:** alle Altersklassen, 2 Reiter bilden ein Paar

**Ausrüstung Pferd:** Trense/ Snaffle-bit, Bandagen und Damen oder Westernsättel sind erlaubt

**Anzug Reiter:** Der Reitweise entsprechende Kostüme erlaubt, werden aber nicht bewertet

**Anforderung:** Gem. Leitfaden Mannsch.-Dressur – Kür Paarklasse: beliebige Hufschlagfiguren (Zirkel, Schlangenlinien, Handwechsel) in den drei Gangarten: zusätzlich Mitteltrab, Mittelgalopp, Trab, Volte li und re (10m),(Mittelschritt, mind. 40m zusammenhängend vorgeschrieben); Kommandos und Pfeifsignale erlaubt

**Dauer der Aufgabe:** 5 Min

**Bewertung:** mit einer WN von 10-0 (1 Dezimalstelle)

**Einsatz:** 12,00€ Einsatz gilt je Paar **VN: 3** SF: wird vom Veranstalter festgelegt

## **7. Kostüm-Quadrille - WB Kl.E**

**Pferde:** 4j.+ält.

**Teiln:** alle Altersklassen, 4 oder 8 Reiter bilden eine Quadrille (gemischte Vereinsquadrillen, Startgemeinschaften möglich)

**Ausrüstung Pferd:** Trense/ Snaffle-bit beidhändig, Bit einhändig, Ausbinder und Bandagen einheitlich, Damen oder Westernsättel sind erlaubt

**Anzug Reiter:** Der Reitweise entsprechend. Kostüme fließen unter „Herausgebrachtsein“ in die Bewertung ein.

**Anforderung:** Gem. Leitfaden Mannsch.-Dressur – Alle Reiter einer Quadrille zeigen bei frei erfundener Gestaltung alle drei Gangarten, einfache Lektionen und Hufschlagfiguren (Zirkel, Schlangenlinien, etc. ) Übergänge zwischen den Gangarten analog Kl. E. Höhere Lektionen (Kl.A und höheres Niveau) sind nicht zugelassen und werden nicht bewertet.

Mittelschritt, mind. 40m zusammenhängend vorgeschrieben; Kommandos und Pfeifsignale erlaubt

**Dauer der Aufgabe:** 4-er Quadrille: 6 Min; 8er-Quadrille: 8 Min

**Bewertung:** mit einer WN von 10-0 (1 Dezimalstelle)

**Einsatz:** 20,00€ je 4er Quadrille, 40,00€ je 8er Quadrille, **VN: 3** SF: wird vom Veranstalter festgelegt